

Entsorgungsmerkblatt 2012

des ZEBÄ (Zweckverband der Zuger Einwohnergemeinden für die Bewirtschaftung von Abfällen)

Bitte
aufbewahren!



	Abfuhr / Sammlung	Ökihof	Ökibus	Sammelstellen	Verkaufsstellen	Preise *IGD / kg
Abfuhr und Sammlungen, Ökihof						
Hauskehricht	●					Abfuhrplan auf Seite 4
Sperrgut, brennbar	●	-50/kg mind. 2-				Mit Sperrgutmarke Fr. 19.- pro 20 kg, max. 1,5 x 0,5 x 0,5 m
Grün-, Garten- und Küchenabfälle	●					Abfuhrplan auf Seite 4
Papier (gebündelt)	●	●				Sammlung laut Plan auf Seite 4
Papierschnitzel (durchsichtige Säcke)	●	●				-10
Karton		●	●			(In der Stadt Zug keine Kartonsammlung)
Textilien, Schuhe	●	●				Sammlung der Hilfswerke laut Plan auf Seite 4
Sammelstellen, Ökihof, Ökibus						
Einwegglas		●	●	●		
Stahlblechdosens		●	●	●		
Aluminium		●	●	●		
Ökihof						
PET-Getränkeflaschen		●	●		●	
Kunststoffe / Folien		●	●			Sack 9.50
EPS Polystyrol Hartschaum		●	●			2.-
Altöl / Speiseöl		●				-30
Metall		●				-20
Keramik, Porzellan, inerter Bauschutt		●	●			-20
Bücher		●				
CD's, DVD's		●	●		●	
Ökihof, Verkaufsstellen						
Batterien, Akkus		●	●		●	
Autobatterien, Pneus		1-/kg			●	1.-
Kaffeekapseln		●			●	
Leuchtstoff-/Energiesparlampen		●			●	
Elektrische und elektronische Geräte		●			●	
Haushalts-, Kühl- und Gefriergeräte		●			●	
Sonderabfälle						
Medikamente		●			●	2.50/kg
Chemikalien, Lacke, Farben usw.		●			●	2.50/kg
Tierkadaver (bis 70 kg auch Werkhof)						Giftsammelstelle Ökihof Zug, 041 728 1700 Reg. Tierkörpersammelstelle RST, Walterswil, 041 761 10 64

Sammelstellen

Oberwil/Brunnenmatt, Allmend-/St. Johannesstrasse, Riedmatt, Schöneegg/Talstation, Löberenstrasse, Poststrasse/Dreiangel, altes Kantonsspital/Mänibach

Ökihof

beim Güterbahnhof, Zufahrt äussere Güterstrasse
Nächste Bushaltestelle: Guthirt

Öffnungszeiten:

Mo-Do: 09.00-11.30 / 13.00-16.30

Fr: 09.00-11.30 / 13.00-18.30, Sa: 08.00-13.00

Brockehuus

beim Ökihof Zug, Tel. 041 725 26 90

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13.00-16.30 / Samstag: 09.00-13.00

Geeignetes Material für das Brockehuus wird bei der Annahmestelle in Zug auch während den Öffnungszeiten des Ökihofs entgegengenommen.

Preise

	17 l	35 l	60 l	110 l
Kehrachtsack	Fr. 1.50	Fr. 2.90	Fr. 4.90	Fr. 8.80
Sperrgutmarke		Fr. 19.00		
Sperrgut pro Kilo		Fr. 0.50		

Abfälle aus Betrieben

*IGD (=Industrie-Gewerbe-Dienstleistungs-) Betriebe stellen ihren Kehricht in 800 Liter Normcontainern mit Wägechip zum Preis von 50 Rp. pro kg bereit. Das Anmeldeformular kann unter www.zebazug.ch heruntergeladen werden.

Wichtige Adressen: ZEBÄ, Geschäftsstelle Cham, Tel. 041 783 03 40, www.zebazug.ch und www.oekihof.ch
Werkhof, Kehricht- und Grüngutsammlung, Kartontransporte für *IGD, Tel. 041 728 17 00
Abfallberatung, Tel. 041 728 17 00

Gemeinnützige Gesellschaft Zug (GGZ), GGZ@WORK – RECYCLING BAAR, Tel. 041 763 23 13

Gemeinnützige Gesellschaft Zug (GGZ), GGZ@WORK – BAUTEILLADEN ZUG, Tel. 041 712 26 75

Halb- und Unterflursammelanlagen



Leitwort
unseres
Präsidenten

Liebe Zugerinnen und Zuger,

Die ZEBA Delegiertenversammlung vom Mai 2011 hat für die kommenden Jahre strategisch wichtige Entscheide beschlossen. Im Laufe des Herbstes 2011 werden die Gemeinden über die Beteiligung an der Renergia Zentralschweiz AG und einen Kredit von 10.7 Mio. CHF beschliessen.

Mit einem Rahmenkredit von 4.5 Mio. CHF für 10 Jahre fördert sie die Umsetzung von Unterflurbehältern. Bis zur Eröffnung der Renergia im 2015 sind genügend Standorte realisiert, dass im Bereich der Leerung dieser Behälter geeignete Fahrzeuge beschafft werden können. Mittelfristig erwartet der Verwaltungsrat, dass in den Zuger Gemeinden dank dieses Systems insgesamt ein Kehrichtfahrzeug weniger beschafft werden muss. So bläst ein guter «Wind» durch die Zentralschweizer Abfallwirtschaft, der ab 2015 auch in Perlen ein gutes Feuer brennen lässt.

Paul Langenegger,
Verwaltungsratspräsident

Halb- und Unterflursammelanlagen für Hauskehricht

Halb- und Unterflursammelanlagen sind ganz oder teilweise im Boden versenkte Behältnisse. Der Hauskehricht wird in gebührenpflichtigen Abfallsäcken über eine Einwurfsäule in die Sammelanlagen entsorgt. Die teils oder ganz im Boden versenkten Behälter müssen zur Entleerung jeweils mit einem Kran aus dem Boden gehoben werden. Halb- oder Unterfluranlagen sind mit ihrem grossen Fassungsvermögen von 5000 Litern pro Einwurfsäule bestens geeignet, die Keh-

richtentsorgung effizienter zu machen. Die heute vielerorts im Einsatz stehenden Container haben lediglich ein Volumen von 240 oder 800 Litern. Mit den neuen Sammelanlagen kann somit die Zunahme der Haushalte aufgefangen werden ohne dass zusätzliche Kehrichtfahrzeuge eingesetzt werden müssen. Die Gemeinden sind nämlich verpflichtet, die Abfallbewirtschaftung effizient und kostenbewusst zu organisieren.

Einführung der bewährten Unterfluranlagen im Kanton Zug

Noch gibt es nur wenige Unterfluranlagen im Kanton Zug, so z.B. in Menzingen oder an zwei Standorten in der Zuger Altstadt und beim Zentrum Frauensteinmatt. In anderen Schweizerstädten, wie Chur oder Lugano und an vielen Orten im Ausland sind die kundenfreundlichen Unterfluranlagen für die Kehrichtentsorgung bereits flächendeckend verfügbar. Bald werden Unterfluranlagen auch in den Zuger Gemeinden vermehrt anzutreffen sein. Die Delegiertenversammlung des ZEBA hat am 10. Juni 2011 beschlossen, dass in Zukunft Halb- und Ganzunterfluranlagen ebenfalls zugelassen sind. Die Gemeinden können für Wohnsiedlungen, einzelne oder mehrere Strassenzüge die Erstellung von Halb- oder Unterfluranlagen auch anordnen. Bis die Halb- und Unterfluranlagen flächendeckend zur Verfügung stehen, rechnet der ZEBA mit rund zehn Jahren Einführungszeit.

Vorteile für die Haushalte

Zu den Gewinnern gehören vor allem die Haushalte: Die Anwohner können ihren Hauskehricht im gebührenpflichtigen ZEBA-Sack unabhängig von einem Kehricht-Tourenplan an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr in den Halb- oder Unterfluranlagen entsorgen. Lästige Gerüche im Haushalt und an den Entsorgungsstellen können vermieden werden. Die in den Unterfluranlagen entsorgten Kehrichtsäcke können auch nicht mehr durch Vandalen oder Tiere aufgerissen werden.

Da die Kehrichtfahrzeuge weniger oft anhalten und wieder anfahren müssen, profitiert auch unsere Atemluft vom neuen Sammelsystem.

Grössere Bringdistanzen

Als kleinen Wehrmutstropfen müssen die Benutzer der Halb- und Unterfluranlagen eine weitere Bringdistanz in Kauf nehmen, um den Kehrichtsack zu entsorgen. Die bisherigen Erfahrungen haben aber gezeigt, dass für die allermeisten Benutzer die Vorteile weit grösser sind als die Nachteile.

Unterflursammelstelle Schmidgasse in Zug



Unterflursammelstelle Menzingen: Andocken des Krans an den Haken der Einwurfsäule



Unterflursammelstelle Menzingen: Leeren des Unterflurcontainers



Die Kanalisation

Die Kanalisation ist keine Abfallentsorgungsanlage!

Eigentlich ist es ganz einfach: Nur Fäkalien und Toilettenpapier dürfen durch das WC in die Kanalisation entsorgt werden. Und sonst nichts anderes! Aber auch das Lavabo oder Waschbecken sowie Bodenabläufe und Einlaufschächte sind keine Abfallentsorgungsanlagen. Trotzdem wurden im Jahr 2010 in der Kläranlage Schönau bei Cham 256 Tonnen Feststoffe durch die Rechenanlage zurückbehalten und mussten als Abfall entsorgt werden. Das sind immerhin 1,84 kg pro Einwohner.

Biologisches Reinigungsbecken der Kläranlage Schönau



So gehören Feststoffe wie Wattestäbchen, Wegwerfwindeln, Kondome, Slip-einlagen, Verpackungen, Textilien, Katzenstreu, Zigarettenstummel nicht in die Kanalisation. Diese Dinge gehören in die gebührenpflichtigen Kehrichtsäcke.

Aber auch Speiseöl- und Fett, Frittieröl und feste Speisereste dürfen nicht durch die Kanalisation entsorgt werden. Fette

Kläranlage Schönau



und Öle können am Ökihof abgegeben werden; Speisereste gehören in die Grüngutabfuhr. Diese Stoffe verbinden sich im Abwasser zu zähen Feststoffen, die sich in den Rohren und Abwasserpumpwerken festsetzen. Dies kann zu Verstopfungen und Geruchsbelästigungen führen, die nur mit grossem Aufwand behoben werden können. Speisereste und Küchenabfälle im Abwasser sind zudem ideales Rattenfutter und unterstützen die Vermehrung der Ratten.

Maschinenöle, Verdüner, Farben und Benzin gehören nicht in die Kanalisation.

Mineralölprodukte können in der Kläranlage nicht oder nur schlecht abgebaut werden. Leichtflüchtige Stoffe wie Benzin und Verdüner können sich entzünden und Explosionen verursachen. Bringen Sie diese Stoffe zurück an die Verkaufsstelle oder den Ökihof.

Medikamente, Chemikalien und Gifte gehören nicht in die Kanalisation.

Diese Stoffe können in der Drogerie, Apotheke oder in ihrem Ökihof entsorgt werden.

Wasch- und Reinigungsmittel enthalten waschaktive Substanzen wie Duft- und Phosphatersatzstoffe. In der Kläranlage werden sie nicht vollständig abgebaut. Sie belasten deshalb die Gewässer. **Ein an die Verschmutzung angepasster Einsatz der Wasch- und Reinigungsmittel schon die Umwelt und das Portemonnaie.**

Fremdsprachige Entsorgungsmerkblätter

Ein Entsorgungsmerkblatt 2012

in ihrer Muttersprache ist bei jeder Gemeindeverwaltung erhältlich.

Information leaflet on waste collection and treatment 2012

A waste disposal leaflet in your mother tongue is available from your local council.

Feuille d'information sur la collecte et le traitement des déchets 2012

Vous obtenez une notice explicative sur l'évacuation des déchets dans votre langue maternelle auprès de l'administration communale.

Prospetto per lo smaltimento dei rifiuti 2012

Potete richiedere alla Cancelleria comunale un prospetto nella vostra madrelingua per lo smaltimento dei rifiuti.

Hoja informativa de eliminación de residuos 2012

Una información sobre la eliminación de residuos, redactada en su lengua materna, está disponible en su ayuntamiento.

Boletim informativo relativo à eliminação de resíduos 2012

Na Junta de Freguesia, encontrará instruções na sua língua para a eliminação do lixo.

Informator për dispozicionin e mbeturinave 2012

Pranë komunës suaj mund të gjeni një informacion në gjuhën amtare për grumbullimin e mbeturinave.

Uputstvo za odlaganje otpada 2012

Informacijski list o odstranjivanju otpada na Vašem maternjem jeziku možete dobiti kod općinske uprave.

Letak za odlaganje 2012

Informacioni list o odstranjivanju otpadaka na Vašem maternjem jeziku možete da dobijete kod opštinske uprave.

Atk ïmha Tebliğ Notu 2012

Ana dilinizde yazılmış olan bir çöplük götürme bildirisini ikamet ettiğiniz yerin belediyesinden alabilirsiniz.

Für fremdsprachige Mieter/innen bietet der ZEBA Vermietern und Liegenschaftsverwaltungen unter

www.zebazug.ch

einen nützlichen «Download»-Service: Ein leicht verständliches Abfallmerkblatt in neun Sprach-Versionen.

Impressum

Herausgeber: ZEBA in Zusammenarbeit mit Ihrer Wohngemeinde

ZEBA-Verwaltungsrat VR: Paul Langenegger, VR-Präsident, Baar; Erich Wenger, VR-Vize-Präsident, Hünenberg; Andreas Bossard, Zug; Pius Meier, Oberägeri; Bruno Werder, Cham

Geschäftsführer: Hans Ulrich Schwarzenbach

ZEBA-Arbeitsgruppe Entsorgungsmerkblatt:

Urs Muff, Unterägeri; Bruno Eigensatz, Steinhäusern; Bruno Trüssel, Zug; Rolf Longhi, Baar; Stefan Jäggi, Walchwil.

Druck: Kalt-Zehnder-Druck AG, Zug.

Fotos: Bruno Trüssel und Markus Hartmann.

Strassenliste Tour 1	Tour 2	Tour 3	Tour 4	Tour 5	Zuger Ökibus	Zeitplan
Ackerstrasse	Aabachstrasse	Aegerisaumweg 1-12	Aegerisaumweg 13, 14	Angelgasse	Mittwoch Vormittag	
Äussere Güterstrasse	Albisstrasse	Aegeristrasse	Bellevueweg	Artherstr. 1-182	Ammannsmatt (Haus Nr. 1)	08.00 - 08.10
Ahornstrasse	Allmendstrasse	Alte Baarerstrasse	Bernoldweg	Artherstr. 182-233	Riedmatt (Sammelstelle)	08.20 - 08.35
Alpenstr. nur 2, 4 und 6	Alpenstr. ohne 2, 4, 6	Altstadt *	Blasenbergstrasse (nur bis St. Verena)	(nur Papier)	Im Rank (Haus Nr. 52)	08.45 - 08.55
Baarerstr. ohne 131-141	Am Letzibach	Ammannsmatt	Blumenhofweg	Bärengasse	Letzistrasse	
Bachstrasse	An der Aa	Bergliweg	Bohlstrasse	Bröschli	(Parkplatz vor Haus Nr. 28)	09.05 - 09.20
Bahnhofstrasse	An der Lorze	Blumenweg	Bohlgutsch	Bruder-Klausen-Weg	Feldstrasse (Haus Nr. 1)	10.10 - 10.20
Bleichmattweg	Baarerstr. nur 131-141	Bohlgutsch	Bruibachweg	Brunnenmattstrasse	Eichwaldstrasse (Haus Nr. 11)	10.30 - 10.45
Bleichstrasse	Bahnhof	Chamerstr. ab Nr. 126	Brüschrain	Chollerstrasse Nord	Grafenaustrasse (Haus Nr. 5)	10.50 - 11.00
Brüggli / TCS	Brüggliweg	Chollerstrasse Süd	Bützenweg	Franziskusheim	Mittwoch Nachmittag	
Eichi	Bundesplatz	Dorfstrasse	Friedhofweg	Fridbach	Ibelweg (Haus Nr. 18c)	13.30 - 13.45
Eichweg	Bundesstrasse	Fadenstrasse	Geissbodenstrasse	Fridbachweg	Mattenstrasse	
Florastrasse	Chamer Fussweg	Grabenstrasse	Gimenenstrasse	Fuchsloch	(Einnüpfung Bachstrasse)	13.55 - 14.10
Flurweg	Chamerstrasse bis 124	Grünring	Gimenenweg	Hofstrasse ohne 35, 37, 39, 49	Loretohöhe (Haus Nr. 7)	14.20 - 14.35
Franz-Rittmeyer-Weg	Dammstrasse	Guggiweg ab Nr. 13	Guggital	Leimatt	Rothusweg / Lindenweg	14.45 - 15.00
Gartenstrasse	Eichwaldstrasse	Gutschweg	Guggitalring	Mänibachstrasse	Höhenweg (Haus Nr. 16)	15.10 - 15.20
Gärtliweg	Erlenstrasse	Hänggeli	Hänibüel	Mülimatt	Lüssirainstrasse	
Göblistrasse	Eschenring	Höfenstrasse	Hasenbüelweg	Mülimattweg	(Einnüpfung in Sterenweg)	15.30 - 15.45
Gotthardstrasse (nur östlich Baarerstrasse)	Feldstrasse	Höhenweg	Hofstrasse 35, 37, 39, 49	Neufrauenstein	Freitag Vormittag	
Griembachstrasse	Feldhof	Kantonsspital	Im Rötel	Räbmatt (nur Grüngut und Papier)	Fuchsloch (Oberwil)	08.00 - 08.20
Grundweg	Feldparkstrasse	Kapuzinergässli	Institutstrasse	Rüsli	Tellenmatt (Oberwil) (Haus Nr. 38)	08.30 - 08.50
Gubelstrasse	Fliederweg	Knopfliweg	Kirchenstrasse	Schulweg	Stolzengraben (Haus Nr. 19)	08.55 - 09.10
Guggiweg bis Nr. 12	Gartenstadt	Kolinplatz	Kirchmattstrasse	Spielhof	Fridbach (Ecke Hofstr./Fridbach)	09.45 - 10.00
Guthriestrasse	General-Guisan-Strasse	Landsgemeindeplatz	Klosterstrasse	Steinhausstrasse (nur nörd. der alten Lorze)	Gimenenstrasse (Haus Nr. 5) *	10.05 - 10.15
Haldenstrasse	Gotthardstrasse (nur westlich Baarerstr.)	Lindenweg	Lössirainstrasse	Steinbachstrasse (nur Grüngut und Papier)	Grabenstrasse (Haus Nr. 11)	10.20 - 10.40
Ibelweg	Grafenaustrasse	Löberenstrasse	Meisenbergstrasse	Stolzengrabenstrasse	Freitag Nachmittag	
Industriestrasse	Grafenauweg	Lorettohöhe	Mülibachstrasse	Sumpfrasse (Steinhausen)	Hänibühl (ZVB Haltestelle)	13.00 - 13.10
Innere Güterstrasse	Hafenweg	Lorettostrasse	Obere Roostmatt	Tellenmattstrasse	Bellevueweg (Haus Nr. 2)	13.20 - 13.30
Landhusweg	Hertistrasse	Lüssirainweg	Oberleh	Trubikon	Schönegg (Bushaltestelle)	13.40 - 13.50
Lauriedhofweg	Hertizentrum	Lüssiweg ab Nr. 22	Schönbühl	Untere Roostmatt	Waldheimstrasse (Haus Nr. 1)	14.00 - 14.15
Lauriedstrasse	Im Rank	Moosbachweg	Schönegg	Widenstrasse	Blasenbergstrasse (Haus Nr. 5-9)	14.25 - 14.35
Lüssiweg bis Nr. 20	Letzistrasse	Neugasse	Schürli		Weidstrasse (Haus Nr. 12)	14.45 - 14.55
Mattenstrasse	Lorzenstrasse	Obmoos	Schwertstrasse		Obersack (Buswendeschlaufe)	15.00 - 15.15
Metalli	Nelkenweg	Postplatz	St.-Oswalds-Gasse		Weinbergstrasse (Haus Nr. 27a)	15.25 - 15.35
Metallstrasse	Neuweg	Raingässli	Sterenweg			
Oberallmendstrasse	Nordstrasse	Riedmatt	Waldheimstrasse			
Poststrasse	Pilatusstrasse	Ringstrasse	Waldhof			
Räbmatt (nur Kehricht)	Schilfmattweg	Rosenbergstrasse	Weidstrasse			
Reiffergässli	St.-Johannes-Strasse	Rosenbergweg	Weinbergstrasse			
Rigistrasse	Weststrasse	Rothusmatt	Weinreben			
Schmidgasse		Rothusweg	Zugerbergstrasse			
Sonnenstrasse		Sagistrasse				
Steinbachstrasse (nur Kehricht)		Schanz				
Terassenweg		Schochenmüllistrasse				
Tirolerweg		St.-Antons-Gasse				
Untermüli		Steinhausstr. (südl. alte Lorze)				
Vorstadt		Unterleh				
Wiesenweg		Weinberghöhe				
		Zeughausgasse				

* Bei Schnee und Eisglätte kann diese Sammelstelle nicht bedient werden.

Tour 6 Kehricht Sperrgut

Zugerberg (St. Verena)

Alle 2 Wochen am Freitag

6./20. Jan.	6./20. Juli
3./17. Febr.	3./17./31. Aug.
2./16./30. März	14./28. Sept.
13./27. April	12./26. Okt.
11./25. Mai	9./23. Nov.
8./22. Juni	7./21. Dez.

Grünabfälle

Gemäss speziellem Tourenplan

Entsorgungsangebot

Batterien, Karton, Aluminium, Blechdosen, PET-Flaschen, Kunststoffe/Folien, Nespresso-kapseln, EPS-Styropor, Porzellan, CD's, Korkzapfen, Einweggläser

Gratis: Robi-Dog-Säcke, Kleidersäcke, PET-Säcke

Tour 1 Kehricht Sperrgut Grünabfälle Montag

Ausnahme infolge Feiertagen:
Dienstag, 3. Januar
Dienstag, 10. April
Dienstag, 29. Mai

Tour 2 Kehricht Sperrgut Grünabfälle Dienstag

Ausnahme infolge Feiertagen:
Montag, 24. Dezember
Montag, 31. Dezember

Tour 3 Kehricht Sperrgut Grünabfälle Mittwoch

Ausnahme infolge Feiertagen:
Donnerstag, 2. August
Donnerstag, 16. August
Donnerstag, 27. Dez.
Donnerstag, 3. Jan. 13

Tour 4 Kehricht Sperrgut Grünabfälle Donnerstag

Ausnahme infolge Feiertagen:
Freitag, 18. Mai
Freitag, 8. Juni
Freitag, 2. November

Tour 5 Kehricht Sperrgut Grünabfälle Freitag

Ausnahme infolge Feiertagen:
Donnerstag, 5. April

Kehricht, Sperrgut, Grünabfälle

Kehricht ab 7 Uhr, in gebührenpflichtigen Säcken (17, 35, 60, 110 Liter) oder in Wägecontainer.
Grüngut ab 7 Uhr, in Container, Baum- und Astschnitte gebündelt und verschnürt, max. 1,5 m, 20 kg (keine Plastiksäcke).

Tour 1 und 2 Jeweils Mittwoch

Papier-Sammelstage

4. Januar, 1. Februar, 7. März, 4. April,
2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 8. August, 5. September,
3. Oktober, 7. November, 5. Dezember

Tour 3 bis 6 Jeweils Dienstag

Papier-Sammelstage

10. Januar, 7. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 10. Juli,
14. August, 11. September, 9. Oktober, 13. November, 11. Dezember

Papiersammlung

Ab 7 Uhr gebündelt und verschnürt bereitstellen (keine Papiersäcke).

Tour 1 bis 5

Textil-Sammelstage

Samstag, 10. März, Montag, 22. Oktober

Textilsammlung

Noch tragbare Kleider, Schuhe und Lederwaren in speziellen Säcken bereitstellen.

Tour 1 bis 5

Häcksel-Aktionstage

5. bis 16. März, 5. bis 16. November

Häckselaktion

Wird gegen Voranmeldung vom Werkhof organisiert. Tel. 041 728 17 00.

* **Altstadt:** Fischmarkt, Ober Altstadt, Unter Altstadt, Graben, Seegässli, Seestrasse, Goldgasse
Kehricht- und Grüngutentsorgung erfolgen über die Unterflur-Containeranlagen (UFC) am Lindenplatz und bei der Platzwehri. Papiersammlungen erfolgen in der Altstadt analog der Tour 3.

Zugerberg: Kehricht- und Sperrgutabfuhr erfolgen nach einem speziellen Tourenplan Tel. 041 728 17 00 alle zwei Wochen am Freitag.